

# Protokoll der Mitgliederversammlung

vom 17.09.2016

Nach Einladung zur jährlichen Vollversammlung durch den 1. Vorsitzenden, Prof. Dr. Tirmiziou Diallo, fand am 17.09.2016 ab 15.00 Uhr die Mitgliederversammlung in der Merianstr. 9, 67549 Worms statt.

## TOP 1

Nach Begrüßung und Vorstellung der anwesenden Mitglieder stellte der 1. Vorsitzende die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest.

Anwesend:

Prof. Dr. Tirmiziou Diallo, 1. Vorsitzender  
Dr. Klaus Hirsch, 2. Vorsitzender  
Karin Diallo, Schatzmeisterin  
Botschafter a.D. Karl Prinz  
Winfried, Köhler, Kassenprüfer  
Kurt Lauer  
Leo Helbig

Nicht anwesend:

Herbert Elbrecht, Schriftführer  
Ibrahima Telli Diallo  
Prof. Dr. Beatrix Bouvier  
Werner Kersting  
Dr. Else Petrovits  
Mohamad Sanfina Diallo  
Mohamad Jawo Jalloh Prinz

Gäste:

Waltraud Hirsch  
Brigitte Junek

Versammlungsleiter: Prof. Dr. Tirmiziou Diallo  
Protokollführer: Dr. Klaus Hirsch und Karin Diallo

Es wurde erinnert, dass im Jahr 2015 keine Mitgliederversammlung stattgefunden hat, da wegen der Ebola-Epidemie keine Aktivitäten in Guinea möglich waren. Die Tagesordnung wurde verlesen, es wurden keine Ergänzungen beantragt.

Zwei Todesnachrichten nahmen die Mitglieder mit großer Trauer zur Kenntnis. Der Präsident der ONG in Bantiguel, Mamadou Khan, kam im Dezember 2015 bei einem Verkehrsunfall ums Leben. Im Mai 2016 verstarb Thierno Moussa Diallo, der Bruder von Tirmiziou Diallo ebenfalls bei einem Verkehrsunfall. Dies ist nicht nur ein großer persönlicher Verlust, sondern auch ein großer Verlust für die Arbeit des VLG in Guinea. Mit Mamadou Khan war bereits ein neues Projekt in Bantiguel in Bearbeitung, das erstmalig eingestellt werden musste, da es noch keinen Nachfolger für ihn gab. Thierno Moussa Diallo war der gute Geist in Mamou, der immer und

überall zur Stelle war, wenn etwas zu organisieren, war, Kontakte herzustellen und Verbindungen zu knüpfen. Er wird uns fehlen.

Besonderer Dank galt zunächst zwei Mitgliedern, die sich sehr um den Verein bemüht haben, Winfried Köhler als großer Sponsor und Karl Prinz für seine intensive Mitarbeit bei bengo.

## TOP 2

2015 wurden zwei Reisen nach Guinea gemacht, Im Mai 15 flog Tirmiziou Diallo für 4 Wochen nach Guinea, nachdem die Ebola-Epidemie für beendet erklärt wurde, um den Kontakt zu unseren Projekten in Bantiguel und Soumbalako zu halten. Beiden wurden vom Verein für ihre Aktivitäten je 1000,00 € übergeben. Der 1. Vorsitzende konnte sich überzeugen, dass das Geld sinnvoll eingesetzt wurde. Die Bauern von Soumbalako erzielten schon mit dem geförderten Reisanbau kleine Gewinne, die sie wieder investiert haben, was sehr erfreulich ist.

Im November flog dann Tirmiziou Diallo erneut nach Guinea, im Dezember folgte Karin Diallo, beide blieben bis Ende April, um ein neues Projekt auszuarbeiten, für das es Fördergelder beantragt werden können.

Zur Vorbereitung der Sitzung ging den Mitgliedern der Projektantrag über den Aufbau einer Rinderfarm in Soumbalako, der bei Engagement Global „bengo“ in Bonn eingereicht wurde, zu.

Es entspann sich eine lange, ausführliche Diskussion über den Stand des Projekts und seine Zukunftsperspektiven, die im Folgenden stichwortartig skizziert wird.

Nachdem ein erster Projektentwurf für ein Landwirtschaftsprojekt in Verbindung mit der Schule in Bantiguel durch den Tod von Mamadou Khan nicht weiterverfolgt werden konnte, wurde nach anderen Möglichkeiten sinnvoller Aktivitäten gesucht. In langen Gesprächen mit den Bauern in Soumbalako, mit denen wir schon im Bereich Landwirtschaft erfolgreich zusammenarbeiten, kristallisierte sich der Wunsch nach einer Rinderfarm heraus, um die traditionelle Viehzucht, die zum Erliegen gekommen war, wiederzubeleben und die Bevölkerung mit Fleisch- und Milchprodukten besser zu versorgen. Ein für eine Rinderfarm geeignetes Grundstück in Fatigala, einem Ortsteil von Soumbalako gehört Prof. Dr. Tirmiziou Diallo. Als lokaler Partner für das Projekt fungiert die ONG „Mouvement Associatif des Jeunes pour le Developpement de Mamou“ (MADJ-2), ein Zusammenschluss sehr engagierter junger Leute, mit denen und den Bauern wir das Projekt ausgearbeitet haben.

Von Engagement Global erwarten wir eine finanzielle Förderung von ca. 50.000 €, wobei wir c. 6.000 € Eigenmittel aufwenden müssten. Der Antrag wurde in intensiver Arbeit von Karin und Tirmiziou Diallo sowie Karl Prinz ausgearbeitet und jetzt bei bengo eingereicht.

Eine entscheidende Rolle wird die Verlässlichkeit der Partner vor Ort spielen. Dabei wird auf die Angleichung an das vorhandene Know-how besonderer Wert gelegt.

Die einzelnen Punkte des Projekts wurden intensiv diskutiert:

- a) Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftsschule in Tolo,
- b) Kauf von Rindern der einheimischen Rasse,

- c) Einrichtung und Betrieb der Milchproduktion,
- d) Integration lokaler Handwerker,
- e) Stromversorgung.

Zur Einrichtung einer Solaranlage oder einer Biogasanlage sollen weitere Informationen eingeholt werden und gegebenenfalls zu einem späteren Zeitpunkt beraten werden.

Zunächst soll die Stromversorgung mit sicheren und stabilen Diesel Generatoren erfolgen.

Zur Durchführung unserer Projektarbeit in Guinea wurde eine Zweigstelle des VLG in Conakry eingerichtet, die vom zuständigen Ministerium (Ministere de L'Administration du Territoire et de la Decentralisation) zertifiziert wurde.

Autorisierter Vertreter ist Youssouf Kahn Diallo, von Beruf Ingenieur für Agrokultur, Adresse:

BP 576, Conakry, Republik Guinea, Email: [ykahnover@yahoo.fr](mailto:ykahnover@yahoo.fr)

Eine Kooperation mit der ONG „Mango e.V.“, oder dem Verein von Dr. Django Keita, die ebenfalls in der Region tätig sind, wird gewünscht und verspricht, erfolgreich zu sein.

### TOP 3

Von der Schatzmeisterin, Karin Diallo, wurde die Kassenbilanz vorgetragen und angenommen. Die Bilanzen der Jahre 2014, 2015 und 2016 bis zur heutigen Sitzung waren zuvor vom Kassenprüfer Winfried Köhler geprüft und für recht befunden worden.

Der Verein verfügt über ein Vermögen von 7.025,00 € auf einem Festgeldkonto und über 1203,36 € auf dem Girokonto, wobei noch einige Mitgliedsbeiträge ausstanden. Vom Finanzamt Worms-Kirchheimbolanden erhielten wir den Freistellungsbescheid und die Berechtigung, weiterhin Zuwendungsbestätigungen auszustellen.

### TOP 4

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

### TOP 5

Satzungsgemäß musste der Vorstand neu gewählt werden.

Einstimmig wurden per Handzeichen gewählt:

- |                 |                            |
|-----------------|----------------------------|
| 1. Vorsitzender | Prof. Dr. Tirmiziou Diallo |
| 2. Vorsitzender | Karl Prinz                 |
| Schatzmeisterin | Karin Diallo               |
| Schriftführer   | Herbert Elbrecht           |
| Kassenprüfer    | Winfried Köhler            |
| Beisitzer       | Dr. Klaus Hirsch           |

## **TOP 6**

Winfried Köhler schlägt die Verbesserung des Internetauftritts des VLG vor. Die Website soll überarbeitet werden, es wird auch ein Eintrag in den sozialen Medien angedacht. Er kennt einen Profi für „content management“ mit dem ein Treffen arrangiert werden soll. Der heute abwesende Schriftführer Herbert Elbrecht sollte daran teilnehmen.

Leo Helbig schlägt eine Kontaktaufnahme mit dem deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen vor, um mit deren Spendensiegel die Seriosität unseres Vereins für potentielle Spender nachzuweisen. Außerdem schlägt er vor, sich beim Deutsch-Amerikanischem Institut (DAI) in Heidelberg einzuklinken. Weitere Informationen dazu will er uns zusenden.

Als neues Mitglied des Vereins wurde Frau Brigitte Junek aufgenommen.

Der Vorsitzende animierte die Mitglieder zu einer Gruppenreise nach Guinea, um Land und Leute kennenzulernen und sich mit eigenen Augen an Ort und Stelle ein Bild zu machen und sich über die Projekte zu informieren.

## **TOP 7**

Auf Antrag wurde die Tagesordnung einstimmig noch um Punkt 7 „Satzungsänderung“ ergänzt.

Es wird vorgeschlagen, den §16 der Satzung wie folgt zu ändern:

Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall seines bisherigen Zweckes fällt das Vermögen des Vereins an:

Mango e.V. Medizinische Aktionen in Guinea e.V.  
Liederbacherstr. 4  
65929 Frankfurt

Der Antrag wurde von allen anwesenden 8 Mitgliedern einstimmig per Handzeichen angenommen.

Da es keine weiteren Fragen gab, bedankte sich der Vorsitzende bei allen Anwesenden und beendete die Sitzung um 18.15 Uhr.

Worms, 17.09.2016

Versammlungsleiter

Protokollführer